

Claus-Peter Franke siegt in Waldkirchen



Der SV Markneukirchen nahm nur mit einer kleinen Delegation am 46. Waldkirchner Einladungsturnier teil. Claus-Peter Franke, Reinhard und Burkhard Atze – drei Spieler diesmal nur. Auch aus den anderen Vereinen war der Zustrom eher moderat, so dass nur 24 Teilnehmer den weg in Bürgerhaus fanden.

Claus-Peter dominierte das Feld von der Spitze. In der ersten Runde besiegte er Vorjahressieger Sascha Knabe und gab im weiteren nur zwei Remis ab – gegen Frank Bicker (VSC Plauen, am Ende 3. Platz) und Bernd Gündel (Waldkirchen, 2.). So wurde er mit sechs Punkten und einem ganzen Punkt Vorsprung überzeugender Sieger.

Burkhard erreichte wie der Zweite und Dritte fünf Punkte. Da er aber die bei weitem schlechteste Zweitwertung besaß, reichte es „nur“ zum fünften Platz. Der Knackpunkt war die 3. Runde als er nach zwei Remis gegen Milan Hlousek (Klingenthal) und Bernd Gündel gegen Roland Wolf (Wilkau Haßlau) eine

bittere Niederlage gegen das Königsgambit einstecken musste. Danach gewann er alle Partien aber die Wertung war ruiniert. Für Reinhard kam das Turnier vielleicht zu früh, vielleicht in einer ungünstigen Phase. Obwohl er einige gute Ansätze zeigte, verlor er alle Partien und wurde Letzter.

Das Turnier fand erstmalig im Bürgerhaus Waldkirchen statt und wurde gewohnt routiniert vom Team um Reiner Mothes organisiert. Die Mittagsversorgung übernahm Jürgen Perlitz mit seinem Broiler-Wagen und wie immer konnte sich jeder einen Preis auswählen.

Im nächsten Jahr hoffen alle am Tag des Mauerbaus am 13.08.2016 auf mehr Teilnehmer.